

Porträtausstellung der MSS 12 der IGS im Rathaus Mutterstadt



Am 17.2.2011 eröffnete Bürgermeister Schneider die Porträtausstellung des Grundkurses Bildende Kunst der Jahrgangsstufe 12 der IGS Mutterstadt. Mit fachlicher Kompetenz würdigte er das kulturelle Engagement der Jugendlichen und lobte insbesondere deren Bereitschaft, ihre Werke auch in der Öffentlichkeit auszustellen. In seiner architektonischen Grundgestalt ermöglichte gerade das Rathaus Mutterstadt Ausstellungen auf mehreren Ebenen. Das einfallende Oberlicht ließe die Werke auch am Tage ganz besonders gut wirken. Die Chance, die Bilder noch im anderen Lichte betrachten zu können, wollen auch viele im Vorfeld geladene, doch leider am Abend der Eröffnung verhinderte Gäste noch nutzen. So brachte Herr Klees die Anerkennung der Ausstellung durch die Schulleitung der IGS zum Ausdruck und übermittelte dabei auch ganz herzliche Grüße der Rektorin Frau Wichmann.

Während die in ihrer Mal- und Ausdrucksweise sehr individuellen Malereien im Erdgeschoss die Besucher der Ausstellung gleich zu Beginn des Rundgangs in ihren Bann zogen, fanden auch die Druckgraphiken im ersten Obergeschoss großen Zuspruch. Eigentlich sind es ganz normale

Alltagsgegenstände, die sich die Schülerinnen und Schüler als Grundlage ihrer künstlerischen Auseinandersetzung gewählt haben, u.a. eine Dose, eine Armbanduhr, ein Basketball, eine Teekanne, ein Regenschirm. Als Linoldruck überzeugen sie dann jedoch als eigenständige, kleine Kunstwerke, deren Bildwirkung weit über die des ursprünglichen Gegenstandes hinausgeht.

Am Ende des Rundgangs präsentierten die Schüler Tim Richtsfeld, Julien Keibel und Philipp Metzger ergänzende Film- und Fotobeiträge zum Thema „Porträts“.

(Amtsblatt vom 03. März 2011)